



santésuisse

Communiqué

Solothurn, 19. Dezember 2014

Ausserordentliche Generalversammlung von santésuisse wählt neuen Präsidenten

Pragmatisch und führungserfahren: Heinz Brand einstimmig gewählt

Der führende Krankenversichererverband santésuisse hat Nationalrat Heinz Brand zum Nachfolger von alt Ständerat Christoffel Brändli gewählt. Heinz Brand will sachliche und konsequente Lösungen für anstehende Probleme. Er tritt das Präsidium von santésuisse am 1. Januar 2015 an. Als wichtigste Herausforderung für die nächste Zukunft bezeichnet Brand die Sicherstellung einer qualitativ hochstehenden Gesundheitsversorgung zu fairen Preisen.

Seine einstimmige Wahl an die Spitze von santésuisse deutet Heinz Brand auch als Aufforderung, santésuisse pragmatisch und lösungsorientiert zu führen: «Nach der deutlichen Ablehnung der Einheitskasse geht es jetzt darum, die tatsächlichen Probleme im Gesundheitswesen anzugehen. Vorschläge zur Kostendämpfung bei den medizinischen Leistungen gehören ebenso dazu wie die Sicherstellung der hohen Qualität unseres Gesundheitswesens.» santésuisse vertritt die Interessen seiner Mitglieder an allen Schnittstellen des Gesundheitswesens und in der Gesundheitswirtschaft, ist aber auch die Treuhänderin der Versicherten. «Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger haben einen stärkeren staatlichen Einfluss im Gesundheitswesen klar abgelehnt. santésuisse wird sich dafür einsetzen, dass die Versicherten in einem freiheitlich organisierten Gesundheitswesen weiterhin die besten Leistungen zu einem fairem Preis erhalten», sagt Heinz Brand.

Christoffel Brändli prägte santésuisse in insgesamt zwölf Jahren Präsidium

Der scheidende Präsident alt Ständerat Christoffel Brändli hat während seiner zwei Amtszeiten erfolgreich den Umbau der von Kantonalverbänden dominierten Verbandsstruktur zur nationalen Branchenorganisation santésuisse vollzogen und die Ausgliederung der für Tarifverhandlungen, bzw. Brancheninformationssysteme zuständigen tarifsuisse ag und SASIS AG vorangetrieben. In seine Amtszeit fielen drei erfolgreich gewonnene Abstimmungskämpfe gegen die Einführung einer Einheitskasse. Nach der Abspaltung einiger grosser Krankenversicherer hat santésuisse unter dem Präsidium von Christoffel Brändli seine Rolle als führender Verband der Krankenversicherer behaupten können.

santésuisse ist der Branchenverband der schweizerischen Krankenversicherer. santésuisse setzt sich für ein freiheitliches, soziales und finanzierbares Gesundheitssystem ein, das sich durch einen effizienten Mitteleinsatz und qualitativ gute medizinische Leistungen zu fairen Preisen auszeichnet.

Auskunft erteilen:

Paul Rhy, Leiter Ressort Kommunikation, Telefon 032 625 41 52 / 079 544 46 92,
paul.rhy@santesuisse.ch

Diese Medienmitteilung können Sie im Internet abrufen unter: www.santesuisse.ch